



Schutzkonzept für das Turnangebot «Sport for Kids» Flüelen

Das vorliegende Schutzkonzept zum Turnbetrieb basiert auf dem Breitensport Konzept des Schweizerischen Turnverbandes und zeigt auf, wie im Rahmen der geltenden, übergeordneten Schutzmassnahmen ein Training im Turnsport (Bereich Breitensport) stattfinden kann.

Übergeordnete Grundsätze

Die vorliegenden Schutzmassnahmen basieren auf den allgemeinen Grundsätzen zur Verhinderung der Weiterverbreitung des Coronavirus. Diese Grundsätze sind:

- A** Symptomfrei ins Training
- B** Distanz halten (wenn immer möglich 1.5 m Abstand)
- C** Einhaltung der Hygieneregeln des BAG
- D** Protokollierung der Teilnehmenden zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.
- E** Bezeichnung verantwortlicher Personen, Einhaltung Schutzkonzept des Vereins



A

B

C

D

E

A Symptomfrei ins Training

Krankheitssymptome

Kinder und Jugendliche, sowie Leiterinnen mit Krankheitssymptomen, dürfen nicht am Training teilnehmen und die Sportanlage Gehren nicht betreten. Sie bleiben zu Hause, respektive begeben sich in Isolation. Sie rufen ihren Hausarzt an und befolgen dessen Anweisungen. Die Leiterinnen sind umgehend über die Krankheitssymptome zu orientieren.

B Distanz halten

Vor der Turnstunde warten die Kinder und Jugendlichen im Freien, für das Betreten der Halle werden sie von den Leitungspersonen abgeholt. Wir bitten Eltern / Begleitpersonen die Teilnehmenden nur in Ausnahmefällen zu begleiten. Diese dürfen das Foyer und die Turnhalle nicht betreten.

Die Teilnehmenden kommen bereits im Turndress zur Turnstunde. Bei der Benützung der Garderoben werden jeweils Gruppen mit 5 Teilnehmenden gebildet.

Da während der Turnstunde der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, finden die Trainings in beständigen Gruppen mit Führung einer entsprechenden Präsenzliste statt. Als enger Kontakt gilt dabei die längerdauernde (>15 Minuten) oder wiederholte Unterschreitung einer Distanz von 1.5 Meter ohne Schutzmassnahmen.

Die WC-Anlagen Gehren dürfen gleichzeitig nur von 2 Personen betreten werden. Seife und Papiertücher für die Handhygiene sind vorhanden.

C Einhalten der Hygieneregeln des Bundesamts für Gesundheit (BAG)

Die aktuellen BAG-Regeln «So schützen wir uns» sind sichtbar aufgehängt.

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.

Die Trainingsgeräte und die Hände werden nach Anweisung der Leiterinnen desinfiziert.

D Protokollierung der Teilnehmenden

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führen die Leiterinnen von «Sport for Kids» für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten. Die Person, die das Training leitet, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und die Korrektheit der Liste und dass diese dem/der Corona-Beauftragten in vereinbarter Form zur Verfügung steht. «Sport for Kids» führt diese Präsenzliste via AWK der Sportdatenbank J&S.

E Schutzkonzept

Jede Organisation, welche die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs plant, muss eine/n Corona-Beauftragte/n bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Bei «Sport for Kids» ist dies Scheuber Andrea. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an sie wenden (Tel. 041 871 00 37) oder andrea.scheuber@gmail.com.

Die Leiterinnen unterstützen die Corona-Verantwortliche und planen die Trainings unter Einhaltung der fünf Punkte A – E.

Alle halten sich an die geltenden Abstandsregelnd und Hygienevorschriften

Kommunikation des Schutzkonzepts

Das Schutzkonzept wird allen Teilnehmenden schriftlich abgegeben. Zudem ist es auf der Homepage des Turnverein Flüelen unter dem Stichwort «Sport for Kids» aufgeschaltet.

Flüelen, 17. August 2020

Scheuber Andrea